



„Die Lernbereitschaft ist entscheidend, nicht das Alter.“

Petra Fröbel
PROTECT-Laserschutz GmbH

PARALLELE WORKSHOPS von 13.00 bis 15.10 Uhr

WORKSHOP EINS

WS 1: Empowerment:

Ältere motivieren und aktivieren –
Nutzen für Betriebe

Input: Was leisten Empowerment-Ansätze für
Erwerbslose und Betriebe?

Prof. Dr. Veronika Hammer Hochschule Coburg

Praxisbeispiele:

**Empowerment-Ansätze in der Praxis –
Das Beispiel AktivFirma**

Reinhard Heini

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen
Wirtschaft (bfz) gGmbH

Ältere motivieren und aktivieren

Cäcilia Dahmen-Gregor Noris Arbeit gGmbH

**Einstellung älterer Arbeitsloser in den Betrieb –
Nachhaltigkeit von Empowerment-Ansätzen**

Birgit Mogler ING-DiBa AG

Moderation: Fanziska Zühlke ARGE Nürnberg

WORKSHOP EINS

WORKSHOP ZWEI

WS 2: Gesundheitsförderung:

Beschäftigungsfähigkeit Älterer sichern

Input: Integration von Gesundheitsförderung und
Weiterbildung – Good-Practice aus betrieblichen
Gestaltungsprojekten

Heidi Hofmann

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

Praxisbeispiele:

**Weiterbildung und Gesundheitsförderung verbinden
– das Projekt Ämil**

Michael Beilmann bofrost Vertriebs GmbH & Co. KG Nabburg

**Fit im Job – Betriebliche Gesundheitsförderung in
der Krankenpflege**

Beate Eisenschink & Dr. Mathilde Vitzthum
St. Theresien-Krankenhaus gGmbH

Moderation: Dieter Stößel

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

WORKSHOP ZWEI

WORKSHOP DREI

WS 3: Kompetenzentwicklung:

Kompetenzen Älterer bilanzieren und fördern

Input: Anforderungen an die Kompetenzentwicklung
Älterer – Herausforderungen für die betriebliche und
berufliche Integration

Mario Gottwald

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

Praxisbeispiele:

**Ansätze zur Kompetenzentwicklung Älterer im
Unternehmen**

Petra Fröbel PROTECT-Laserschutz GmbH

**Zielgruppenorientierte Kompetenzentwicklung bei
älteren Arbeitslosen**

Werner Graf ARGE Arbeitsagentur – Stadt Bamberg

Moderation: Dr. Kornelius Knapp

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

WORKSHOP DREI

WORKSHOP VIER

WS 4: Beschäftigung Älterer – Rechtliche Rahmenbedingungen

Input: Finanzielle Förderung der Einstellung und
Weiterbildung Älterer

Grit Nordhaus ARGE Nürnberg

Input: Einstellung, Beschäftigung und Trennung
von älteren Mitarbeitern – Relevanz des Alters im
Arbeitsrecht

Dr. Dieter Sziegoleit Fries Rechtsanwälte

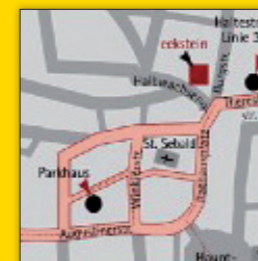
Moderation: Nadine Wacker

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

WORKSHOP VIER

TAGUNGSPORT

Haus eckstein
Burgstraße 1 - 3
90403 Nürnberg



LAGEPLAN & ANFAHRT

Bei Anreise mit dem PKW:

Fahren Sie über das Hallertor in die Altstadt. Parkmöglichkeiten gibt es im
ausgeschilderten Parkhaus „Am Hauptmarkt“.

Bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie können das Haus eckstein mit der U-Bahn-Linie 1 bis Haltestelle „Lorenzkir-
che“ oder mit der Buslinie 36 bis Haltestelle „Burgstraße“ bequem erreichen.

Beschäftigung Älterer fördern – den demografischen Wandel gestalten

Tagung am 22. Oktober 2009
Haus eckstein, Nürnberg

Pakt⁵⁰

FÜR NÜRNBERG
UND FÜRTH

www.pakt50.de



Ein Gemeinschaftsprojekt der



Unterstützt und gefördert durch

Beschäftigung Älterer fördern – den demografischen Wandel gestalten

Das Thema Erhalt und Förderung der Beschäftigungsfähigkeit spielt sowohl für Betriebe als auch für die Arbeitsverwaltung eine wesentliche Rolle. Während es im betrieblichen Kontext vorwiegend um den Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit älterer Bestandsmitarbeiter geht, fokussiert die Arbeitsverwaltung auf die Förderung notwendiger Kompetenzen zur Erhöhung der Integrationschancen älterer Arbeitsloser. In beiden Fällen stehen die Nutzung und Erschließung der Potentiale Älterer im Blickfeld. Im betrieblichen Kontext werden Ältere allerdings noch zu wenig als Arbeitskräftepotential erkannt – insbesondere mit Blick auf den demografischen Wandel und die Alterung der Belegschaften.

Vor dem Hintergrund benötigter Kompetenzen vollzieht sich der Übergang von Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit für ältere Arbeitsuchende keineswegs problemlos: Zum einen sind vermittelte Kompetenzen Älterer noch unzureichend am betrieblichen Bedarf ausgerichtet. Zum anderen ist zu wenig erkennbar, inwieweit sich die Vermittlung beruflicher Handlungskompetenzen über Förderinstrumente der Bundesagentur für Arbeit an den betrieblichen Anforderungen orientiert.

Im Mittelpunkt der Tagung steht daher die Frage, wie Ältere (Arbeitsuchende) erfolgreich auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes und somit der Betriebe vorbereitet werden können. Die Ansätze des Empowerments, der Gesundheitsförderung und der Kompetenzentwicklung sind Grundlage für neuartige Konzepte. In Fachvorträgen und Praxisberichten werden erprobte Verfahren vorgestellt, die dazu beitragen, die Beschäftigungsfähigkeit Älterer zu fördern und zu erhalten. Im Blick stehen gute Beispiele, die von Unternehmen und Akteuren des Pakt50 für Nürnberg und Fürth präsentiert werden. Ein Marktplatz am Rande der Veranstaltung bietet Gelegenheit zu weiterführenden Informationen und fachlichem Diskurs.

Moderation: Dr. Thomas Freiling
Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

09.30 Uhr **Anmeldung und Kaffee**

10.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Claus-Dieter Rückel
Geschäftsführer der ARGE Nürnberg

10.10 Uhr **Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit älterer Mitarbeiter: Potentiale Älterer für die Wirtschaft erkennen und fördern**
Horst Förther 2. Bürgermeister der Stadt Nürnberg

10.30 Uhr **Beschäftigung Älterer in der Metropolregion Nürnberg: Personalpolitische Alternativen zur Deckung regionaler Personalbedarfe**
Thomas Mörtel
Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Fürth

10.50 Uhr **Übergänge Älterer in das Beschäftigungssystem: Ansätze zur Unterstützung der Integration älterer Arbeitsloser**
Michaela Vogelreuther Geschäftsführerin der ARGE Fürth

11.10 Uhr **PODIUMSDISKUSSION**
50plus: eine gute Einstellung! Arbeitspotentiale erschließen

Einführung und Moderation:
Christian Nowak
Geschäftsführer des IHK-Gremiums Fürth

Claus-Dieter Rückel
Geschäftsführer der ARGE Nürnberg
Michaela Vogelreuther
Geschäftsführerin der ARGE Fürth
Horst Förther
2. Bürgermeister der Stadt Nürnberg
Thomas Mörtel
Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Fürth
Wolfgang Herrmann
Leiter des Kreisverbandes Fürth
des BVMW-Bundesverband mittelständische Wirtschaft,
Unternehmerverband Deutschlands e.V.

12.00 Uhr **Mittagspause**

13.00 Uhr **PARALLELE WORKSHOPS**

WS 1: Empowerment:
Ältere motivieren und aktivieren – Nutzen für Betriebe

WS 2: Gesundheitsförderung:
Beschäftigungsfähigkeit Älterer sichern

WS 3: Kompetenzentwicklung:
Kompetenzen Älterer bilanzieren und fördern

WS 4: Beschäftigung Älterer – Rechtliche Rahmenbedingungen

Vorträge und Referenten:
siehe Workshopliste auf der Rückseite

15.15 Uhr **Ausblick: Ansätze zur Förderung der Beschäftigungsfähigkeit Älterer (Arbeitsloser)**
Dr. Thomas Freiling
Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

15.30 Uhr **Ausklang**

16.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Parallel zur Veranstaltung gibt es für die Besucher die Möglichkeit, sich zum Thema „Ältere Mitarbeiter“ im Foyer zu informieren.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 07.10.2009

per Brief an: Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)
Frau Nadine Wacker
Obere Turnstr. 8
90429 Nürnberg

per Fax: 09 11 / 2 77 79-50

per E-Mail: wacker.nadine@f-bb.de

per Internet: Online-Anmeldung unter www.pakt50.de



Ich nehme an der Fachtagung teil.

Ich kann nicht teilnehmen, möchte aber in den Newsletter aufgenommen werden.

Ich nehme an folgendem Workshop (WS) teil:

WS 1 WS 2 WS 3 WS 4

(Workshop-Beschreibung auf der Rückseite)

Vorname, Name
Funktion
Institution / Unternehmen
Straße Nr.
PLZ / Ort
Telefon / -fax
E-Mail

Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl begrenzt.